

Aquilegia hybrida ***Spring Magic® Mix***

Akelei

Kulturanleitung

Verwendung:

Kübel- und Beetbepflanzung im Frühjahr

Standort:

Sonne

Pflanzenhöhe:

35 cm

Kulturdauer:

9-10 Monate

Aussaattermin:

Mitte Mai bis Ende Juni für

Topfpflanzentreibkultur und Blüte ab Februar des Folgejahres; März bis April bei

Freilandüberwinterung für Blüte ab April-Mai des Folgejahres

Kornablage:

Zwei- und Dreikornablage in Plugs; breitwürfig

Keimbedingung:

Stadium I: 21-30 Tage bei 20-24 °C; Stadium II: 18-20 °C; Stadium III: 16-18 °C; Stadium IV: 14-16 °C Saatgut leicht mit Vermiculite abdecken. Möglichst 100 % relative Luftfeuchte im Stadium I. Später gleichmäßig feucht halten. Aber Staunässe vermeiden.

Topfen:

5-6 Wochen nach dem Pikieren für Blühware 1 Pflanze in 11-16 cm Topf oder 3 Pflanzen in 20 cm Kübel.

Substrat:

Lockereres, grobfaseriges Staudensubstrat, 0-15 % Ton, 0-15 % organische Substanz (z.B. Holzhäcksel, Rindenumus), 1-1,5 kg MND/m³, 1-2 kg Langzeitdünger (LZD; 3-9 Monate)/m³, Fe-Chelate, Spurenelemente, pH-Wert: 5.5-6.2

Temperatur:

Anfänglich 14-16 °C. Nach dem Einwurzeln kann die Temperatur weiter auf 8-10 °C abgesenkt werden. Überwinterung frostfrei bei 3-5 °C oder im Freiland. Antreiben für 5-6 Wochen bei 15-18 °C oder kalt bei 10-12 °C. Niedrigere Temperaturen verlängern die Kulturzeit. Sehr hohe Temperaturen in Kombinationen mit geringen Lichtintensitäten in der Treiberei führen zu einer schlechten Pflanzenqualität. *A. hybrida* benötigen für die Blüteninduktion mindestens eine 6-8 Wochen lange Kühlphase (Freiland, Kalthaus oder Kühlhaus) bei 3-5 °C. Die Pflanzen sollten mindestens 14-16 Wochen alt sein, denn je mehr Laubblätter (ca. 15) die Pflanzen vor der Kühlphase ausbilden konnten und je länger die Kühlphase, desto früher, gleichmäßiger und im Habitus hochwertiger erblühen die Pflanzen beim Antreiben.

Düngung:

Mittlerer Nährstoffbedarf. Abwechselnd Kalksalpeter und Kalisalpeter-betonte MND in einer Konzentration von 130-150 mg N/l verwenden (N: K₂O- Verhältnis: 1:1,5, bei 2 kg LZD/m³ im Substrat). Bei kalten Temperaturen und sehr feuchtem Substrat verursachen Ammonium-betonte Dünger Wurzelschäden. Ab Ende August die Düngung langsam für die Kühlphase und Frostabhärtung einstellen. Treiberei: 100-150 mg N/l eines Kali-betonten MND düngen.